

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1925-1926**

20.12.1925

Sonntag, den 20. Dezember 1925

## Nachmittags-Vorstellung

Zu ermäßigten Preisen:

# Peterchens Mondfahrt

Ein Märchenspiel in sieben Bildern von *Gerdt von Bassewitz*.

Musik von *Clemens Schmalstich*.

In Szene gesetzt von *Ulrich von der Trenck*.

Musikalische Leitung: *Alfons Rischner*.

\*

Gestalten im Märchen:

Die Mutter  
Peterchen } die Kinder  
Anneliese }  
Minna, das Dienstmädchen  
Der Maikäfer  
Das Sandmännchen  
Die Nachtfee  
Der Donnermann  
Die Blitzhexe  
Die Wolkenfrau  
Der Regenfritz  
Der Wassermann  
Der Eismax  
Der Milchstraßenmann  
Die Sonne  
Der Weihnachtsmann  
Das Pfefferkuchenmännchen  
Der Mann im Mond

*Martha Moeller*  
{ *Wera Volkner*  
{ *Lore Bronner*  
*Marie Genter*  
*Alex Weber*  
*Paul Müller*  
*Martha Moeller*  
*Fritz Herz*  
*Herma Clement*  
*Marie Frauendorfer*  
*Friedrich Prüter*  
*Hugo Höcker*  
*Alfons Kloeble*  
*Max Schneider*  
*Midi Scheinpflug*  
*Ulrich von der Trenck*  
*Paul Gemmecke*  
*Kurt Lieck*

Der Morgenstern, der Abendstern, die Morgenröte, die Abendröte,  
Peterchens Sternchen, Annelieses Sternchen, viele Sternchen,  
Kometen, Wasser-, Luft-, Donner- und Regenkolbolde, Engelchen usw.

Zeit: In einer Mainacht, wenn die Kinder schlafen.

Die vorkommenden Tänze wurden von *Wini Laine* einstudiert.

Bühnenbilder: *Emil Burkard*. — Kostüme: *Margarete Schellenberg*.  
Techn. Einrichtung: *Emil Schwarz*. — Spielwart: *Ludwig Schneider*.

Pause nach dem dritten Bild.

Kassenöffnung 11½ Uhr

Anfang 2 Uhr.

Ende 4½ Uhr.

I. Rang 3.—, Sperrsitz 2.50, II. Rang 2.—, III. Rang 1.20, IV. Rang —.70.

Zuspätkommende können erst nach dem ersten Bild eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung zurückgenommen.

<p><b>BAHM &amp; BASSLER</b>  <b>Natürl. Mineralbrunnen des In- und Auslandes</b>  zu Kurzwecken und als tägliches Tischgetränk</p>	<p>Karlsruhe i. B.  Zirkel 30, Tel. 255</p>	<p>Freiburg i. Brg.  Lagerhausstr. 19, Tel. 2967</p>
<p>Segr. 1887</p>		

# Tapeten

Reiche Auswahl in jeder Preislage.  
Spez.: Stil- u. Künstler-Muster  
**Rieger & Matthes Nchf.**  
Kaiserstr. 186 Karlsruhe Fernruf 1783

*Auf den Gabentisch*

*jeder  
Dame*



WIPPENBECK

★ **DIVINIA** ★

PARFÜM: von Mk. 3.- an, SEIFE: Mk. 3.-, PUDER: Mk. 3.-  
KOPFWASSER: von Mk. 3.- an, BRILLANTINE: Mk. 2,50, BADESALZ: Mk. 2.-

**F. WOLFF & SOHN / KARLSRUHE**

**Gebr. Hirsch**

Waldstrasse Nr. 30 \* Telefon Nr. 434  
**Werkstätte für zeitgemässe Lichtbilder**  
Sonntags von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

\*  
Neu ausgefallene  
gemüthliche Wein- und  
Bierstuben  
\*

**Darmstädter Hof**

Kreuzstraße 2, Ecke Zirkel / Telefon 5115

\*  
Vor und nach  
dem Theater besonders  
empfehlenswert  
\*

Sonntag, den 20. Dezember 1925

\* E 12. Th.-Gem. 701—800.

# FIDELIO

Oper in zwei Akten. — Musik von *Beethoven*.

Musikalische Leitung: *Dr. Heinz Knöll*.

In Szene gesetzt von *Otto Krauß*.

\*

## Personen:

Don Fernando, Minister	<i>Franz Schuster</i>
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung	<i>Walter Warth</i>
Florestan, Gefangener	<i>Theo Strack</i>
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen „Fidelio“	<i>Hedy Iracema-Brügelmann</i>
Rocco, Kerkermeister	<i>Dr. Hermann Wucherpfennig</i>
Marzelline, seine Tochter	<i>Senta Zoebisch</i>
Jaquino, Pförtner	<i>Hans Siegfried</i>
Staatsgefangene	<i>Eugen Kalnbach</i> <i>Josef Grötzinger</i>

Staatsgefangene. Offiziere. Volk.

Die Handlung geht in einem Staatsgefängnis in der Nähe von Sevilla vor.

Nach der Kerkerszene: Leonore-Ouvertüre Nr. 3 in C-Dur.

Chöre: *Georg Hofmann*.

Spielwart: *Rudolf Schreiber*.

Pause nach dem ersten Akt.

Abendkasse 6 Uhr.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Ende nach 9 $\frac{1}{4}$  Uhr.

Sperrsitz I 9.40 Mk.

(1.30, 1.50, 2.20, 2.80, 3.50, 4.—, 4.50, 5.50, 6.50, 7.80, 9.40, 10.40, 12.40)

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung zurückgenommen.

# *Besuchskarten*

sind  
ein schönes  
**FESTGESCHENK**

Wir übernehmen für die verschiedenen Anlässe freudigen u. ernsten Charakters die Herstellung schöner

## Familiendrucksachen

in geschmackvoller Ausführung  
Muster-Bücher der verschiedenen  
Karten und Papiere, sowie Druck-  
vorlagen liegen zur Auswahl der  
gewünschten Papiersorte und dem  
entsprechenden Aufdruck bereit.

## Ferd. Thiergarten

Buchdruck / Steindruck / Offsetdruck  
Verlag der „Badischen Presse“

Ecke Zirkel u. Lammstr. / Fernspr. 4050 bis 4054

Im Städt. Konzerthaus:

\* Sonntag, den 20. Dezember 1925

In der Neueinstudierung:

# PENSION SCHÖLLER

Posse in drei Akten.

Nach einer Idee von *W. Jacoby* von *Carl Laufs*.

In Szene gesetzt von *Fritz Herz*.

\*

## Personen:

Philipp Klapproth  
Ulrike Sprosser, Witwe, seine Schwester  
Ida, } deren Töchter  
Franziska, }  
Alfred Klapproth  
Ernst Kissling, Maler, Alfreds Freund  
Fritz Bernhardt  
Josephine Krüger, Schriftstellerin  
Schölller, ehemaliger Musikdirektor  
Amalie Pfeiffer, seine Schwägerin  
Friederike, ihre Tochter  
Eugen Rümpel  
Gröber, Major a. D.  
Jean, Zahlkellner  
Ein Kellner  
Blumenmädchen  
Gäste

*Hugo Höcker*  
*Marie Genter*  
*Nelly Rademacher*  
*Elfriede Albrecht*  
*Waldemar Leitgeb*  
*Alfons Kloeble*  
*Alfred Kruchen*  
*Else Noorman*  
*Ulrich von der Trenck*  
*Marie Frauendorfer*  
*Wera Volkner*  
*Paul Müller*  
*Fritz Herz*  
*Paul Gemmecke*  
*Karl Mehner*  
*Lore Bronner*  
} *Max Schneider*  
} *Ludwig Schneider*

Spielwart: *Ludwig Schneider*.

Pause nach dem zweiten Akt.

Abendkasse 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Ende 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Parkett I 4.20 Mk.

(2.20, 2.40, 2.70, 3.50, 4.20, 5.20)

Zuspätkommende können erst nach dem ersten Bild eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung zurückgenommen.